



Mit speziellen Atemübungen unterstützt die Pflege die medizinische Behandlung bei Lungen-erkrankungen.



Sauerstoffgabe & Atemübungen

Patienten mit akuter oder chronischer Lungenproblematik werden an der Wiener Privatklinik vom Pflegepersonal kompetent betreut und auf den Alltag daheim vorbereitet.

Manche Patienten kommen mit oder wegen einer akuten oder chronischen Lungenerkrankung in die Wiener Privatklinik. Bei anderen zeigt sich bei der Aufnahme, dass sie zum Beispiel durch Bewegungsmangel, ihr Alter oder das Rauchen ein Anstrengungsasthma aufweisen und im Alltag schnell an physische Grenzen sto-

nehmen“, so die Pflegedirektorin. Der Belegarzt werde natürlich über Auffälligkeiten informiert.

Während des weiteren Aufenthalts kümmert sich das Pflegepersonal um die vom Arzt verordneten Therapien, wie die regelmäßige Überprüfung der Sauerstoffsättigung oder der Blutgase oder die Gabe von Sauerstoff. „Wir erklären den Patienten, dass es eine Brille und die Maske für die Sauerstoffversorgung gibt und was die Vor- und Nachteile sind“, schildert PD Giehser. „Wenn der Patient von Platzangst betroffen ist, wird man ihm die Brille geben!“

Auch eine spezielle Atemgymnastik könne notwendig sein, etwa post-

operativ, in Zusammenarbeit mit der physikalischen Therapie. Zum Beispiel mit einem Windrad, Luftballons oder Mediflows. „Wir leiten den Patienten an, versuchen die Atemfunktion jeden Tag zu verbessern und dokumentieren die Fortschritte“, so die Pflegeexpertin. Unabhängig vom Lungenproblem sei die Mobilisation des Patienten das Um und Auf.

Vorbereitung auf Zuhause

„Wichtig ist uns, die Patienten wieder auf den Alltag zu Hause vorzubereiten“, resümiert PD Giehser. Dabei gehe es beispielsweise auch um die Einweisung in die richtige Anwendung diverser Sprays/Inhalationstherapien: „Manche Arzneien müssen nur bei Bedarf, andere regelmäßig verwendet werden. Ziel ist, dass die Lunge ihre Funktion wieder bestmöglich erfüllen kann.“

„Unsere diplomierten Mitarbeiterinnen können bei Bedarf im Rahmen der Anamnese auch eine Überprüfung der Sauerstoffsättigung eigenständig vornehmen.“

Pflegedirektorin Gabriele Giehser MSc, MBA



Ben. Die diplomierten Pflegekräfte räumen deshalb der Lunge bereits bei der Aufnahme einen hohen Stellenwert ein. „In der Pflegeanamnese werden eigene Punkte die Lunge betreffend abgefragt und wir beobachten den Patienten“, erklärt Pflegedirektorin Gabriele Giehser, MSc, MBA. „Bekommt er genügend Luft? Braucht er viele Pausen beim Stiegensteigen? Hat er blaue Lippen? Raucht er? ...“

Überprüfung der Sauerstoffsättigung

Bei bereits bekannter Lungenproblematik seien wichtige Fragen: Nimmt der Patient Sauerstoff? Wie viel? Hat er ein eigenes Gerät? Bringt er es mit? Muss es aufgefüllt werden? „Unsere diplomierten Mitarbeiterinnen können bei Bedarf im Rahmen der Anamnese auch eine Überprüfung der Sauerstoffsättigung eigenständig vor-

KURZINFO

- Umfassende Pflegeanamnese und Patientenbeobachtung
- Spezielle Atemübungen und Mobilisation
- Korrekte Anwendung von Sprays/Inhalationstherapien



Gemeinsame Aktivitäten der Senioren im Seniorenzentrum und im schönen Garten. Ludmilla Kroat: „Wir waren immer eine nette Runde zum Plaudern.“

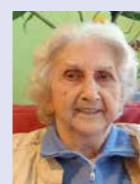


Als Urlaubsgast im Seniorenzentrum

Tanken Sie Kraft – gehen Sie auf Urlaub! Pflegende Angehörige bedürfen auch mal einer Auszeit. Eine Pause ist für alle Betroffenen wichtig, um vom Alltag abzuschalten.

Das Urlaubswohnen im Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein bietet seit vielen Jahren für viele Senioren eine beliebte Möglichkeit, sich einige Wochen lang in schöner Umgebung und herzlicher Atmosphäre zu erholen. Bei Bedarf ist eine umfassende pflegerische Betreuung möglich. Auch die Angehörigen, die möglicherweise zeitgleich auf Urlaub sind, haben so die Gewissheit, dass ihr Vater oder ihre Mutter gut aufgehoben sind. Senioren und Angehörige können ausgiebig Auszeit vom Alltag nehmen.

Eine Urlauberin erzählt



Frau Ludmilla Kroat ist über Empfehlungen einer Bekannten ihrer Tochter auf die Seniorenresidenz aufmerksam geworden. Zunächst ist sie als Tagesgast ins Haus gekommen. Es hat ihr sofort gut gefallen. „Da meine Tochter eine Galerie betreibt und öfter mehrere Tage unterwegs ist, hat sie mir dann vorgeschlagen, einmal das Urlaubswohnen auszuprobieren“, erzählt die Seniorin. „Sie wäre beru-



„Ganz im Sinne der persönlichen Freiheit gestalten unsere Urlaubsgäste ihren Aufenthalt im Haus selbstständig.“

Pflegedirektorin Bernadette Kralik, MBA

higt, wenn ich nicht alleine zu Hause bin. Ich habe den Vorschlag gerne angenommen. Denn ich fühle mich im Haus sehr gut aufgehoben und umsorgt.“

Besonders gefallen Frau Kroat die Konzerte und das Gedächtnistraining. Die Gymnastikstunden sind ihr wichtig, weil sie merkt, dass sich ihr körperlicher Zustand damit verbessert. Im Sommer hat die Seniorin den schönen Garten genossen und ist fast den ganzen Tag draußen gesessen. „Wir waren immer eine nette Runde zum Plaudern. Ich werde sicher wieder zum Urlaubswohnen kommen, wenn meine Tochter verreist“, sagt sie.

Eigenständig und umsorgt

„Ganz im Sinne der persönlichen Freiheit gestalten unsere Urlaubsgäste ihren Aufenthalt im Haus selbstständig“, betont Bernadette Kralik, MBA, Pflegedirektorin des Seniorenzentrums. „Von unseren Seniorenbetreuerinnen werden sie besucht und zu den Veranstaltungen eingeladen, zum Beispiel Gymnastik im Sitzen, Konzentrationsspiele, Bemalen von Keramik oder geführte Spaziergänge. Sehr beliebt ist auch der Singkreis am Freitag. Ob selbstständig oder teilweise auf Hilfe angewiesen: Wir verfügen über das notwendige Fachwissen und bieten jedem Urlaubsgast ein für ihn zugeschnittenes Programm an.“

Urlaubswohnen

Die Appartements (mit oder ohne Balkon) sind komfortabel, modern, freundlich-liebevoll und seniorenrecht ausgestattet. Jede Urlaubswohnung verfügt über TV-Gerät, Telefonanschluss sowie eine Notrufanlage. Ein Internetanschluss befindet sich im Bereich der Bibliothek. Preis/Tag/Person (inkl. Vollpension & Freizeitprogramm): € 99,50 (Appartements ohne Balkon) € 122,60 (Appartements mit Balkon)

Foto: Getty Images - microgen

Fotos: Seniorenzentrum Schloss Liechtenstein

INFOS ZUR AUFNAHME

Infohotline: +43/2236/892 900 (werktags 8–16 Uhr) www.schlossliechtenstein.at

KURZINFO

- Seniorengerechter Urlaub im Seniorenzentrum
- Auszeit für pflegende Angehörige
- Abwechslung vom Alltag für Senioren